

Samstag, 14. November 2026 18 Uhr

Giovanni Legrenzi: Missa quinque vocum (1689)

Schweizer Erstaufführung

**Collegium Harmonicum** (Brugg)**Ana Arnaz** Sopran**Daniel Folqué** Alt**David Munderloh** Tenor**Kimon Barakos** Bariton**Lisandro Abadie** Bass**Juan Sebastian Lima** Theorbe**Luigi Collarile** Orgel und Leitung

Musik von Giovanni Legrenzi



1689 beschloss Giovanni Legrenzi, damals Kapellmeister der Basilika von San Marco in Venedig, eine fünfstimmige Messe als Votivgabe fürs Heilige Haus in Loreto zu komponieren. Das Werk wurde in ein prächtiges, vom offiziellen Kopisten der venetianischen Dogenkapelle angefertigtes Chorbuch kopiert, das noch heute im Archiv der Basilika von Loreto aufbewahrt ist. Zusammen mit den 1689 veröffentlichten *Sacri musicali concerti* Op. 15 dokumentiert die *Missa quinque vocum* die letzte Schaffensperiode Legrenzis, dessen 400. Geburtstag sich dieses Jahr jährt.



Samstag, 14. November 2026 18 Uhr

Giovanni Legrenzi: Missa quinque vocum (1689)

Schweizer Erstaufführung

**Collegium Harmonicum** (Brugg)**Ana Arnaz** Sopran**Daniel Folqué** Alt**David Munderloh** Tenor**Kimon Barakos** Bariton**Lisandro Abadie** Bass**Juan Sebastian Lima** Theorbe**Luigi Collarile** Orgel und Leitung

Musik von Giovanni Legrenzi



1689 beschloss Giovanni Legrenzi, damals Kapellmeister der Basilika von San Marco in Venedig, eine fünfstimmige Messe als Votivgabe fürs Heilige Haus in Loreto zu komponieren. Das Werk wurde in ein prächtiges, vom offiziellen Kopisten der venetianischen Dogenkapelle angefertigtes Chorbuch kopiert, das noch heute im Archiv der Basilika von Loreto aufbewahrt ist. Zusammen mit den 1689 veröffentlichten *Sacri musicali concerti* Op. 15 dokumentiert die *Missa quinque vocum* die letzte Schaffensperiode Legrenzis, dessen 400. Geburtstag sich dieses Jahr jährt.

